
ZWISCHENMITTEILUNG GEMÄSS § 37X WPHG INNERHALB DES 1. HALBJAHRES DES GESCHÄFTSJAHRES 2009/2010

1. Branchenumfeld

Das Marktumfeld in den für den LS telcom Konzern relevanten Teilbereichen des Telekommunikationsmarktes bietet unverändert sehr gute Geschäftschancen, jedoch neigt ein Teil der Kunden weiter dazu, Projekte zeitlich etwas zu strecken bzw. die Vergabe zu verzögern.

Eine zunehmende Bereitschaft zu hohen Rabatten stellen wir derzeit bei einigen Wettbewerbern fest. Der Wettbewerb hat sich in Folge dessen verschärft.

Aufgrund der unverändert starken und durchaus hochwertigen Nachfrage ist der Vorstand dennoch für die mittelfristige Geschäftsentwicklung des Unternehmens zuversichtlich. Die hauseigene und konsequente Entwicklungsarbeit wird uns helfen, unseren technologischen Vorsprung auch zukünftig zu sichern und die Wettbewerber auf Distanz zu halten.

2. Auftrags- und Umsatzentwicklung des Konzerns

Der Umsatz des LS telcom Konzerns in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres beläuft sich auf insgesamt EUR 3,18 Mio. und liegt damit um 25 % über dem des Vorjahresvergleichszeitraums (EUR 2,54 Mio.).

Der derzeit im Konzern vertraglich gesicherte Auftragsbestand, aus dem sich neuer Umsatz generieren lässt, beträgt EUR 13,6 Mio. (im Vorjahr EUR 11,8 Mio.), wobei unbefristet laufende Wartungsverträge lediglich mit einer Restlaufzeit von zwölf Monaten berücksichtigt sind. Eine planmäßige Projektabwicklung angenommen, lassen sich aus diesem Auftragsbestand in den verbleibenden drei Quartalen noch Umsatzerlöse von EUR 7,4 Mio. (im Vorjahr EUR 5,5 Mio.) erwirtschaften.

3. Ertragslage des Konzerns

Der Umsatzanstieg gegenüber dem Vorjahresquartal sowie positive Effekte aus Kursdifferenzen führen zu einem operativen Konzernergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von TEUR 316. Im Vorjahr belief sich das EBIT im Vergleichszeitraum auf TEUR -233.

Als Konzern-Periodenergebnis nach Minderheitenanteilen ergibt sich ein Gewinn von TEUR 123 (i. V. TEUR -363) und daraus ein Ergebnis pro Aktie von EUR 0,02 (i. V. EUR -0,07).

4. Vermögens- und Finanzlage zum 31. Dezember 2009

Die Bilanzsumme des LS telcom Konzerns lag zum Stichtag 31.12.2009 bei EUR 19,1 Mio.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen blieben zwar weiterhin auf hohem Niveau, gingen jedoch von EUR 5,0 Mio. (zum 30.09.2009) auf EUR 3,9 Mio. zurück.

Zum 31.12.2009 verfügt der LS telcom Konzern über liquide Mittel von EUR 3,2 Mio. (EUR 2,8 Mio. zum 30.09.2009) sowie längerfristig gebundene Bankguthaben in Höhe von TEUR 227.

Das Unternehmen hält daneben unverändert 154.750 Stück eigene Aktien.

Auf der Passivseite stieg das Eigenkapital im Vergleich zum Jahresabschluss 2009 von EUR 12,2 Mio. auf EUR 12,3 Mio. an. Zum 31.12.2009 beträgt die Eigenkapitalquote 64 %.

5. Chancen und Risiken

Hinsichtlich der für den LS telcom Konzern einschlägigen Risiken für die künftige Entwicklung und des im Konzern umgesetzten Risikomanagements verweisen wir auf die Ausführungen im Geschäftsbericht 2008/2009 sowie auf die Erläuterungen zum aktuellen Branchenumfeld unter Punkt 1. in diesem Zwischenbericht.

6. Wesentliche Ereignisse

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum liegen nicht vor.

7. Ausblick 2010

Der Vorstand ist angesichts der guten Auftragslage sowie der durch die Digitalisierung von Sicherheitsnetzen, die Modernisierungsbestrebungen militärischer Frequenzverwaltungen und die Einführung des mobilen digitalen Fernsehens gegebenen Marktdynamik weiterhin zuversichtlich, was die mittelfristige Geschäftsentwicklung anbelangt und geht davon aus, dass die gute Nachfrage in den für das Unternehmen relevanten Teilmärkten anhalten wird.

Es stehen einige größere Projekte unmittelbar zur Vertragsunterzeichnung an, so dass wir trotz der weiterhin angespannten gesamtwirtschaftlichen Lage davon ausgehen, das aktuelle Geschäftsjahr positiv abschließen zu können.

Lichtenau, 16. Februar 2010

Der Vorstand der LS telcom AG

Hinweis

Dieser Finanzbericht enthält Aussagen und Informationen der LS telcom Gruppe, die sich auf in der Zukunft liegende Zeiträume beziehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind an Formulierungen wie „planen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „anstreben“, „werden“, „einschätzen“, „davon ausgehen“, „Ziel sein“ oder ähnlichen Begriffen zu erkennen. Derartige Aussagen wurden aufgrund der derzeitigen Sachlage und derzeitigen Erwartung getroffen und können von der tatsächlichen Entwicklung sowohl positiv als auch negativ mitunter erheblich abweichen. Unsicherheiten ergeben sich unter anderem aufgrund folgender Faktoren: Änderungen der gesamtwirtschaftlichen Lage sowohl national als auch international, Änderungen der politischen Rahmenbedingungen, Einführung neuer Produkte oder Technologien durch andere Unternehmen, Änderungen des Investitionsverhaltens in den für die LS telcom Gruppe wichtigen Abnehmermärkten, Änderungen von Wechselkursraten und Zinssätzen, Integration von akquirierten Unternehmen sowie weiteren Faktoren. LS telcom übernimmt über bestehende gesetzliche Verpflichtungen hinaus keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu korrigieren bzw. zu aktualisieren.

Finanzkalender

Ordentliche Hauptversammlung	4. März 2010 in Lichtenau
Halbjahresbericht 2009/2010	31. Mai 2010
2. Zwischenmitteilung 2009/2010	18. August 2010
Vorläufige Zahlen zum Jahresabschluss 2009/2010	30. November 2010
Geschäftsbericht 2009/2010	31. Dezember 2010

Kontakt

LS telcom Aktiengesellschaft
Im Gewerbegebiet 31-33
77839 Lichtenau

Ansprechpartner:
Stefan Tobias Burkhardt
Investor Relations
Tel. +49 7227 9535-611
Fax +49 7227 9535-608
SBurkhardt@LStelcom.com
www.LStelcom.com

Sitz der Gesellschaft: Lichtenau (Baden)
Registergericht: Mannheim (HRB 211164)
Wertpapierkennnummer ISIN: DE0005754402